

Protokoll 05/2017
Sitzung des Rates des Instituts für Mathematik vom 30.05.2017



- Beschlüsse, Festlegungen, Informationen -

Institutsrat:

ProfessorInnen: G. Farkas, A. Filler, E. Große-Klönne, U. Horst, A. Mielke, K. Mohnke, C. Tischendorf

Wissenschaftliche MitarbeiterInnen: P. Graewe, H. Rabus

Sonstige MitarbeiterInnen: H. Pahlisch

StudentInnen:

Entschuldigt: F. Gärber, M. Schwarz

Gäste: D. Becherer, J. Sprechels (bis 17:20 Uhr)

Protokollantin: H. Pahlisch

Öffentlicher Teil

0. Begrüßung

Beginn: 15:15 Uhr – Herr Horst begrüßt alle Anwesenden.

1. Beschluss der nachfolgenden Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und die Tagesordnung einstimmig angenommen (10/0/0).

2. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 25.04.2017

Das Protokoll der Institutsratssitzung vom 25.04.2017 wird einstimmig bestätigt (10/0/0).

3. Bericht der Institutsleitung

3.1. Herr Horst informierte die Ratsmitglieder, dass Dirk Becherer am 26.04.2017 zum Vorsitzenden des Promotionsausschusses der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät gewählt worden ist.

3.2. An der „Langen Nacht der Wissenschaften“ am 24.06.2017 ist das Institut mit 3 Projekten beteiligt. Ingmar Lehmann, Wolfgang Schulz und Alexander Fauck präsentieren Vorträge zu interessanten Fragestellungen aus der Mathematik.

3.3. Die neue Ethikrichtlinie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät ist im Amtlichen Mitteilungsblatt der HU veröffentlicht worden und somit in Kraft getreten. Vorschläge für die Mitglieder der Ethikkommission nimmt die Fakultät aus allen Statusgruppen noch bis zur nächsten Sitzung des Fakultätsrates am 21.06.2017 entgegen.

3.4. Am 15.05.2017 fand das Gespräch der Institutsleitung mit der Präsidentin zur Strukturplanung statt. Gegenstand des Gespräches war das Antwortschreiben der Präsidentin zu den eingereichten Sparvorschlägen des Institutes. Die Universitätsleitung akzeptierte die vorgebrachten Einwände des Institutes und leitete sie – insbesondere im Falle bestehender Kooperationsvereinbarungen – der weiteren Prüfung zu.

Der Vorschlag der Eigenfinanzierung einer W1-Professur wurde positiv aufgenommen. Dem Wunsch des Institutes nach Beibehaltung einer Stellenhülse im Kernbestand konnte dabei gegenwärtig nicht entsprochen werden.

3.5. Am 23.05.2017 fand die Kick-off-Veranstaltung der Fakultät „Prüfungsbüro 2.0“ statt. Die Fakultät stellte ihr Vorhaben zur Umstrukturierung der Prüfungsbüros vor.

3.6. Herr Horst berichtete zum Stand der Berufungsverhandlungen im Verfahren zur Besetzung der W3-Professur Algebra. Der Kandidat ist gebeten worden, seine Entscheidung der Institutsleitung bis zum 31.05.2017 mitzuteilen.¹

4. Promotionskommission für Frau Asilya Suleymanova

Die Arbeit von Frau Asilya Suleymanova wurde am 22.05.2017 an der MNF eingereicht. Alle formalen Voraussetzungen sind somit erfüllt. Herr Mohnke verliest den Titel der Arbeit und die Mitglieder der Promotionskommission. Der Institutsrat stimmt dem Vorschlag einstimmig zu (10/0/0).

5. Promotionskommission für Herrn Giovanni De Gaetano

Die Arbeit von Herrn De Gaetano liegt seit dem 03.05.2017 in der Fakultät vor. Die formalen Voraussetzungen sind erfüllt. Herr Filler stellt den Titel der Arbeit und die vorgesehenen Mitglieder der Kommission vor. Der Vorschlag für die Zusammensetzung der Promotionskommission wird vom Institutsrat einstimmig (10/0/0) angenommen.

6. Promotionskommission für Herrn Eren Ucar

Herr Eren Ucar hat seine Arbeit am 30.05.2017 in der Fakultät abgegeben. Alle formalen Voraussetzungen sind erfüllt. Herr Mohnke stellt den Titel der Arbeit und die Mitglieder der Promotionskommission vor. Der Institutsrat stimmt dem Vorschlag für die Zusammensetzung der Promotionskommission einstimmig zu (10/0/0).

7. Diskussion zum Entwurf einer Aktualisierung der Promotionsordnung der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät

Herr Becherer stellt den Entwurf zur Überarbeitung der gültigen Promotionsordnung der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät vor. Schwerpunkte in der anschließenden Diskussion waren die Festlegung der Anzahl der Gutachter, die neuen Vergabemodalitäten beim Prädikat „summa cum laude“, die Unterscheidung „monographischer“ und „kumulativer“ Promotionen, sowie die Verwendung des Begriffes der Koautorenschaft.

Im Rat besteht darüber hinaus ein allgemeines Interesse zur Teilnahme an binationalen Promotionsverfahren („Cotutelle-Verfahren“).

¹ Nachtrag: Herr Bruno Klingler hat inzwischen den Ruf auf die W3-Professur Algebra am Institut für Mathematik angenommen.

8. Finanzieller Zuschuss für den Workshop “RMMM 8 – Berlin 2017. Reliable Methods of Mathematical Modeling”

Der Institutsrat beschließt einstimmig (10/0/0) die finanzielle Unterstützung des Workshops “RMMM 8 - Reliable Methods of Mathematical Modeling” vom 31.07. bis 04.08.2017 in Berlin in Höhe von 1.000,- € aus Haushaltsmitteln. Die Förderung ist zweckgebunden an die Finanzierung der beiden Hauptvortragenden.

9. Antrag auf vorgezogene Nachfolgeberufung für das Fachgebiet “Mathematik und ihre Didaktik”

Im Rahmen des „Berliner Programms zur Förderung der Chancengleichheit von Frauen in Forschung und Lehre“ besteht die Möglichkeit, vorgezogene Nachfolgeberufungen und befristete W2-Stellen für Professorinnen an der Humboldt-Universität zu Berlin zu beantragen. Die Institutsleitung hat diese Möglichkeit geprüft und einen Antrag für die W3-Professur „Mathematik und ihre Didaktik“ vorbereitet. Die Denomination der gegenwärtig mit Herrn J. Kramer besetzten Professur soll beibehalten werden. Die Ratsmitglieder diskutieren den vorliegenden Antrag hinsichtlich der sich daraus für das Institut ergebenden Konsequenzen bei der Finanzierung einerseits sowie der weiteren fachlichen Perspektive des Institutes andererseits. Nach intensiver Diskussion stimmt der Institutsrat der Antragstellung zu einer vorgezogenen Nachfolgeberufung für das Fachgebiet „Mathematik und ihre Didaktik“ mehrheitlich zu (Ja: 7 / Nein: 1 / Enthaltungen: 2).

10. Bericht zur Strukturreform

Die Institutsleitung gibt einen kurzen Bericht zum Stand der Strukturreform, siehe auch „Bericht der Institutsleitung“.

11. Verschiedenes

11.1. Die Institutsleitung setzt die Suche nach einem neuen Praktikumsbeauftragten des Institutes für Mathematik fort. Bis zur nächsten Institutsratssitzung sollen die Gespräche mit möglichen NachfolgerInnen abgeschlossen sein.

11.2. Herr Horst und Herr Becherer gaben einen Überblick zum Stand des Verfahrens zur Besetzung der Stelle Lehrkraft für besondere Aufgaben (LbA) „Stochastik“. Das Auswahlverfahren und die Vorstellungsgespräche für die KandidatInnen sind beendet und der Einstellungsprozess für den neuen Stelleninhaber begonnen worden. Die neue Lehrkraft wird ihren Dienst zum Wintersemester 2017/2018 antreten.

11.3. Herr Große-Klönne ist als Stellvertretender Vorsitzender im Prüfungsausschuss Mathematik gewählt worden. Die Unterschriftsvollmachten wurden entsprechend aktualisiert. Zeichnungsbefugt sind nunmehr Frau Schüth, Herr Große-Klönne und Herr Reiß.

11.4. Herr Horst informierte die Ratsmitglieder, dass er einen Ruf an die Universität Bielefeld erhalten hat. Zur Vermeidung von Interessenskonflikten bietet er dem Institut an, sein Amt als Geschäftsführender Institutsdirektor zum 01.06.2017 niederzulegen.² Die Ratsmitglieder sehen keine Notwendigkeit für eine sofortige Amtsübergabe und votieren für einen Wechsel in der Geschäftsleitung – wie geplant – erst zum Wintersemester 2017/2018. Sie autorisieren weiterhin die beiden Stellvertretenden Institutsdirektoren, Frau

² Während der Diskussion verlässt Herr Horst den Raum.

Tischendorf und Herrn Filler, die Universitätsleitung um die Initiierung von Bleibeverhandlungen zu bitten und diesen Prozess im Namen des Institutes zu begleiten.

(17:30 Uhr Ende des öffentlichen Teiles)

Nichtöffentlicher Teil

13. Nichtöffentlicher Bericht der Institutsleitung

(17:45 Uhr Ende)

Die nächste reguläre Institutsratssitzung findet am 27.06.2017 statt.

gez. Prof. Dr. U. Horst
GID Institut für Mathematik